

Furiöse Aufholjagd nicht ganz gekrönt

Geschrieben von: Sascha Winter
Montag, den 29. April 2019 um 19:21 Uhr

(OPK)

Eine unglaublich spannende Landesliga-Begegnung endete am Samstagabend ohne Gewinner. In der Sporthalle Heuchelheim kamen die favorisierten Gäste aus Petterweil nicht über ein 30:30 hinaus, womit die Meisterschaftsträume für die Wetterauer zunichte sind. Denn durch den Sieg vom TV Breckenheim in Linden ist dieser nun nicht mehr von Platz eins zu verdrängen.

Für die TSF kommt der Punkt gelegen, da durch einen Zweier nächstes Wochenende bei der TG Friedberg der Abstieg vom Tisch wäre. Dabei sah es in der Begegnung überwiegend nach einem Sieg der Petterweiler aus. Jonas Koffler brachte sein Team nach einer guten Viertelstunde mit 10:5 in Front und zwang TSF-Trainer Claus Well zu einer Auszeit.

Doch auch für den Rest des ersten Durchgangs bekam die offensive 5:1-Deckung des Gastgebers zu wenig Zugriff, wodurch die Wetterauer mit einer 17:13-Führung in die Pause gingen. Auch in der zweiten Hälfte sah es zunächst nach einem Auswärtssieg aus. In den ersten zehn Minuten verteidigte der TV erfolgreich den bis zu vier Tore großen Vorsprung.

Ab der 42. Minute startete die TSF durch die Torjäger Daniel Bley und Björn Hofmann eine furiöse Aufholjagd. Binnen vier Minuten gelang durch drei Tore von Bley in Folge das 24:24. Auch vom Punkt war der Rückraumspieler nicht zu stoppen – er traf jeden seiner fünf Strafwürfe.

Well stellte seine Abwehr in der zweiten Halbzeit auf eine defensive 6:0 um, »das klappte viel besser«. Zudem gab es mit einem gut aufgelegten Erik Schlesinger im Tor viel Rückhalt. Die letzten zehn Minuten sollten es in sich haben.

Die Petterweiler legten durch Pierre Lange wieder vor (27:25, 54.). Die erste Führung gelang den Gastgebern tatsächlich erst in Minute 58. Sascha Hofmann traf erst zum 29:28, knapp zwei Minuten später dann etwas glücklich zum 30:29. Kurz vor Abpfiff war es dann Dänner, der mit seinem siebten Treffer für die Gäste fünf Sekunden vor Schluss zum 30:30 traf.

Petterweils Trainer Martin Peschke haderte nach dem Spiel mit der Leistung in Halbzeit zwei sowie mit einigen Entscheidungen der Schiedsrichter, sprach aber dennoch von einem

Furiöse Aufholjagd nicht ganz gekrönt

Geschrieben von: Sascha Winter
Montag, den 29. April 2019 um 19:21 Uhr

verdienten Punktgewinn für die TSF.

TSF Heuchelheim: Winter, Schlesinger; Bley (10/5), Lichert (1), Schmidt, Koch (2), Hoffmann (4), Kaplan, Weber, Sascha Hofmann (3), Rinn, Björn Hofmann (7), Kröck, Czaja (3)

TV Petterweil: Bouali, Schneiker; Trouvain (1), Kusan, Koch (2), Pfeiffer (1), Dänner (7), Alt (2), Koffler (8), Neuhalfen, Lange (4/2), Hitzel (2), Wassberg (3)

Im Stenogramm / Schiedsrichter: Hoffelner/Krell. – Zuschauer: 120. – Zeitstrafen: 6:12 Min. – Siebenmeter: 5/5:2/2

Quelle: Gießener Allgemeine Zeitung (Online: <https://www.giessener-allgemeine.de/.../Lokalsport-Furiöse-Au...>)

[businessinthefrontpartyintheback](#)
[einziel](#)